

6. Januar 2004

PRESSEMITTEILUNG:

Südamerika-Turnfahrt der Gruppe 50PLUS

Öffentliche Hauptprobe: Freitag, 16. Januar 2004 um 18:30 Uhr
Ort: Neue Sporthalle in Giessen-Kleinlinden
Motto: Gymnastik, Turnen, Tanzen und Singen - „Ein Leben lang in Schwung“

42 ältere Turnerinnen und Turner im Alter von 51 bis 79 Jahren begeben sich auf eine große Turnfahrt nach Südamerika. Im Rahmen einer dreiwöchigen Rundreise vom 3. bis 24. Februar werden sie in Chile, Argentinien und Brasilien Station machen. Ein Drittel der Teilnehmer stammt aus den heimischen Vereinen im Giessener Raum.

Ein 90-minütiges Schauprogramm mit 18 Programmpunkten wurde für die Turnfahrt von der Gruppe 50PLUS des Hessischen Turnverbandes einstudiert. Dieses wird an den jeweiligen Aufenthaltsorten gezeigt.

Die besten Vorführungen der letzten Jahre wurden überarbeitet und teilweise mit neuen Handgeräten weiterentwickelt. Dabei handelt es sich überwiegend um Beiträge, die dem vielfältigen Angebot des Deutschen Turnbundes entstammen:

- Gymnastik mit und ohne Handgeräte
- Gerättturnen
- Tanz
- Gesang

Unsere Gastgeber werden das Programm mit eigenen Beiträgen vor Ort ergänzen.

Am Freitag, 16. Januar findet die öffentliche Hauptprobe in der neuen Sporthalle in Giessen-Kleinlinden statt. Der Eintritt ist frei. Auch hier werden zusätzliche Gruppen auftreten:

- Tanzgruppe des TSV Krofdorf-Gleiberg, Leitung: Leni Schieferstein
- Frauen-Gymnastikgruppe mit Stäben des TSV Allendorf/Lahn, Leitung: Christel Hanitsch
- Gauriege der Schüler und Jugendturner mit dem Minitramp, Leitung: Ferdinand Jelli (TV Großen-Linden) und Dr. Rainer Kehm (TV Alsfeld)

Die Turnfahrt beginnt am Dienstag, 3. Februar 2004 mit dem Flug von Frankfurt über Sao Paulo, Santiago de Chile nach Temuco. Vom 4. bis 9. Februar ist der Aufenthalt in der Pucon am Fuße des Vulkanes Villarica vorgesehen. Die Delegation wird dort von Dorle Luck, der ehemaligen Frauenturnwartin des Deutsch-Chilenischen Turnverbandes, empfangen. Die erste Aufführung findet am 6. Februar in der dortigen Universitätssporthalle statt.

Der Aufenthalt in Santiago de Chile erfolgt vom 9. bis 13. Februar unter der Betreuung des Deutsch-Chilenischen Turn- und Sportvereins Manquehue. Ein Auftritt ist nicht nur in Manquehue, sondern auch in einem sozialen Brennpunkt der Stadt Santiago vorgesehen. Die in Santiago wohnende, frühere Landesturnwartin des Hessischen Turnverbandes, Renate Friedrich aus Rüsselsheim wird unsere Gruppe betreuen und vom Atlantik bis zu den Kordilleren begleiten.

Vom 13. bis 18. Februar werden wir Gäste des Deutsch-Argentinischen Turn- und Sportvereins Villa Ballester bei Buenos Aires sein. Neben einem Auftritt sorgen dort eine Stadtbesichtigung, ein Ausflug in das Flussdelta, sowie der Besuch einer Tango-Show für Kurzweile bei den Teilnehmern.

Porto Alegre / Gramado in Brasilien ist vom 18. bis 22. Februar unser Aufenthaltsort und die Begegnungsstätte mit den Deutschen Turn- und Sportvereinen. Als krönender Abschluss wird sich vom 22. bis 24. Februar die Gelegenheit bieten, das närrische Treiben in Rio - zwischen Zuckerhut, Corcovado und Copacabana - zu verfolgen und mit zu erleben.

Am Aschermittwoch, dem 25. Februar treffen die Teilnehmer wieder am Flughafen Frankfurt ein.

Die Turngruppe 50PLUS hatte sich 1999 unter der Leitung von Ernst Niessner (TSV Allendorf/Lahn) zur Teilnahme an der Weltgymnaestrada Göteborg / Schweden zusammengefunden. In der Zwischenzeit trat sie in unterschiedlichen Zusammensetzungen bei folgenden Internationalen Festivals und Turnfesten auf:

- 1999 Blume-Festival in Gran Canaria / Spanien
- 1999 Europäisches Festival der Älteren in Saarlouis
- 2000 Galilee Gymnastrada in Israel
- 2001 Bundesturnfest in Salzburg / Österreich
- 2002 Deutsches Turnfest Leipzig
- 2003 Gymnastik und Tanzfestival Alicante / Spanien
- 2003 Weltgymnaestrada Lissabon / Portugal

gez. Ernst Niessner